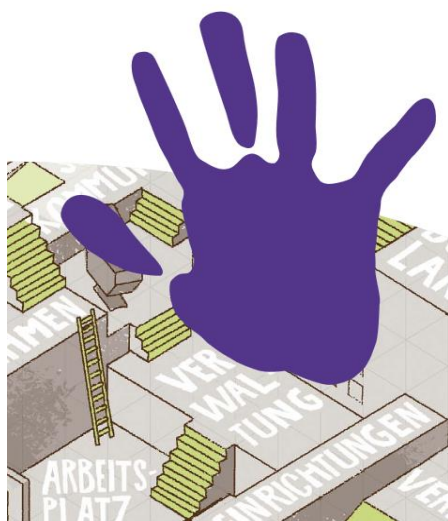


LPB-NETZPLATZ ONLINE

Nachhaltiger Wandel mit Hand und Fuß?

Vom Ökologischen Fußabdruck zum politischen Hand Print



Wir wissen, dass wir unseren Konsum reduzieren müssen, um die Ressourcen der Erde für spätere Generationen zu schonen. Die guten Vorsätze sind da – und sorgen für ein schlechtes Gewissen, jedoch kaum für die Änderung unseres Verhaltens. Das Ergebnis unseres „Ökologischen Fußabdrucks“, ein Messinstrument für unseren Ressourcenverbrauch, frustriert und demotiviert uns. Können wir wirklich nichts tun oder tun wir es auf die falsche Weise? Das Konzept des Hand Prints gibt Impulse, wie wir Strukturen nachhaltig verändern und den Wandel gestalten – langfristig, nachhaltig, in Gemeinschaft und erfolgreich!

Web-Talk mit Alexander Reif, Referent - Bildung für nachhaltige Entwicklung, Germanwatch e.V. Bonn, Berlin

Mittwoch, 24. Mai 2017, 13.15 bis 14.15 Uhr
www.elearning-politik.de LpB-Netzplatz

Die Idee des Hand Prints wurde vom Centre for Environment Education (CEE) in Indien entwickelt, um die Umwelt nachhaltig zu schonen. Germanwatch e.V. nutzt den Hand Print als Instrument in der Bildungsarbeit und setzt den Schwerpunkt auf politisches Engagement zur Gestaltung nachhaltiger Strukturen.

Alexander Reif stellt das Konzept vor und diskutiert es mit Ihnen in einem virtuellen Kursraum. Interessierte klicken einen Link an, der auf dem E-Learning-Portal der LpB freigeschaltet wird: www.elearning-politik.de Schon ist man drin: Im Kursraum kann man das Interview mit Alexander Reif verfolgen und ihm schriftlich über einen Chat Fragen stellen, die er live beantwortet. Von wo aus auch immer Sie sich einschalten – im LpB-Netzplatz sind Sie mittendrin!

Moderation **Max Kemmner**, Freiwilliges Ökologisches Jahr, LpB Baden-Württemberg

Sabine Keitel, Fachbereich E-Learning, LpB

LpB-Netzplatz: **www.elearning-politik.de, Seminar-Nr. 46/21/2017**



Landeszentrale für politische Bildung
Baden-Württemberg

Tel. 0711.164099-32, Fax -77
Sylvia.Roesch@lpb.bwl.de
www.lpb-bw.de